

Ufhuser Zeitung



02. November 2016

38. Jahrgang Nr. 379

9/2016

Erscheint 10x jährlich



Gemeindenachrichten
Schule
Einweihung Pfarrhaus
Vereinsnachrichten

4
6
11
19

Impressum: Ufhuser Zeitung

Einsendungen: per Mail: uz@ufhusen.ch
Per Post: Gemeindkanzlei Postfach 6153 Ufhusen

Redaktoren: André Aregger 041 988 12 57
Leo Kneubühler 041 988 19 22

Einsendungen: uz@ufhusen.ch 041 988 12 57
Inseratenannahme: ufhuserzeitung@bluewin.ch 041 988 19 22
Adressänderungen: ufhuserzeitung@bluewin.ch 041 988 19 22
UZ Postfach 6153 Ufhusen

Abobestellungen: ufhuserzeitung@bluewin.ch 041 988 19 22
UZ Postfach 6153 Ufhusen

Abonnement: 30 Franken jährlich
Postkonto: 60-12176-1 Ufhuser Zeitung 6153 Ufhusen
Nächste Ausgabe: 02. November 2016
Redaktionsschluss: 20. Oktober 2016

Ausgaben Ufhuser Zeitung 2016

Ausgabenr.	Ausgabedatum	Redaktionsschluss
379	Mittwoch 02. November 2016	Donnerstag 20. Oktober 2016
380	Donnerstag 01. Dezember 2016	Sonntag 20. November 2016
381	Montag 16. Januar 2017	Samstag 31. Dezember 2016

Regelmässige Veranstaltungen

Jeden Donnerstag: Jassen, 13.00 – 17.00 Uhr	Frohes Alter
1. Dienstag im Monat: Wandern	Frohes Alter
1. Donnerstag im Monat: Mittagstisch	Frohes Alter
Jeden Mittwoch: Turnen, 13.30 – 14.30 Uhr	Frohes Alter
Letzter Freitag im Monat: Fritigmorge-Träff, 9.00 – 11.00 Uhr	Frauengemeinschaft
Letzter Samstag im Monat: Jubla-Anlass	Jubla

Titelbild: Teilnehmer Willisauer Lauf 2016

November		
Mi	2.	Jassen/Kegeln Turnerinnen
Do	3.	Hauptprobe Jodlerklub Alpenblick
Fr	4.	Atemschutz-Übung, FW-Magazin Briseck Feuerwehr ZUF
Sa	5.	Budgetversammlung Kirchgemeinde Kirchgemeinde
So/Di	6./8.	Konzert Jodlerklub Alpenblick
Di	8.	Nähkurs in Willisau, 8.30–11.00 Uhr Frauengemeinschaft
Fr	11.	Monatsübung Samariterverein
Fr	11.	Absenden KK Busch + Eintracht
Sa	12.	Konzert Jodlerklub Alpenblick
Di	15.	Nähkurs in Willisau, 8.30–11.00 Uhr Frauengemeinschaft
Fr	18.	Kinoabend Jugendraum
So	20.	90-Jahr-Feier und Generalversamm- lung Kirchenchor
Mo	21.	Heimspiel gegen Mauensee Plauschvolley
Mi	23.	Weihnachtsbasteln für Kinder Frauengemeinschaft
Do	24.	Weihnachtsmarkt Huttwil Frauengymnastikgruppe
Fr	25.	106. Generalversammlung Frauengemeinschaft
Fr	25.	CVP-Stamm CVP Ufhusen
Mo	28.	Parteiversammlung CVP Ufhusen
Mo	28.	Heimspiel gegen Buttisholz Plauschvolley
Di	29.	Datenkonferenz, 19.30 Uhr, Rest. Eintracht Alle Vereine
Mi	30.	Rorate für Kinder, Pfarrkirche, 6.30 Uhr, anschliessend Z'morgen in der FBH Frauengemeinschaft
Mi	30.	Chlaushöck Turnerinnen
24.11	10.12	Ufhuser Meisterschaft KK Busch
Nov.		Vereinsmeisterschaft 2. Teil Turner

Liebe Leserinnen,
Liebe Leser,



Sobald die Kilbi-Lebkuchen alle aufgegessen sind, weiss man, jetzt kommt wirklich der Herbst. Obwohl das Wetter noch mild ist, denken wir wieder an die kälteren Jahreszeiten. Die Winterpneus müssen montiert werden, die Gärten geräumt, Bäume geschnitten und die Schneeschaukeln werden schon bald bereitgestellt.

Auch Ufhusen befindet sich in den herbstlichen Vorbereitungen. Die Bepflanzung des Friedhofs wurde geschnitten, Gräber geräumt und das Gemeinschaftsgrab erweitert. Als nächstes folgen die Bäume und Büsche entlang der Dorfstrasse, der Kreuzmatte und der Sandholi – welche bis Ende Jahr auch geschnitten werden.

Nicht nur die Büsche müssen dem Winter weichen. Die Swisscom hat sich entschlossen unsere Telefonkabine aufgrund der geringen Nutzung aufzugeben. Ende dieses Jahres wird die Kabine neben dem Buswendeplatz vom Netz genommen und abgebaut. Ich bin aber überzeugt, dass dies mit der aktuellen mobilen Abdeckung keine besonderen Einschränkungen geben wird.

Die Milden Temperaturen wurden auch vom Zivilschutz genutzt. So haben die Männer des ZSO Napf in einer Übung zu Gunsten der Gemeinde den beschädigten Wanderweg entlang des Kollerlochbaches wieder hergestellt. Ein herzliches Dankeschön für den Einsatz und ich wünsche viel Vergnügen beim Wandern.

Im neuen Ressort Infrastruktur durfte ich die Entwässerungswerke von Ufhusen näher kennenlernen. Nach einem ersten Eindruck darf aber gesagt werden, dass diese in sehr gutem Zustand sind. Ich danke Carmen Bernet, welche sich stark dafür eingesetzt hat, dass wir diesen sehr guten Zustand erreichen konnten.

Nun hoffe ich, dass wir die Schneeschaukel getrost noch vergessen können und lade Sie dazu ein den milden Herbst noch zu geniessen. Wenn der Schnee dann kommt wünsche ich einen Unfallfreien Winter und danke bereits jetzt dem Schneeräumungsteam, welches wie immer für geräumte Strassen sorgt.

Marcel Schmid

Einwohnerkontrolle

Zuzüge:

Doris Schwegler, Pilatusweg 1

Samuel und Lucy Siegenthaler, Höhe 11

Todesfälle:

Hans Blum-Geissbühler, geb. 28. Juni 1926, wohnhaft gewesen in Ufhusen, Lachenmatte 5, gestorben am 24. September 2016

Bauwesen

Baugesuche wurden eingereicht von:

Markus Dubach, Gedeckter Carport für 1 Personenwagen, auf Gstk.-Nr. 608, Eimatt

Baubewilligungen konnten erteilt werden an:

Bruno und Chantal Filliger, Ersatzneubau Remise, auf Gstk.-Nr. 433, Steinernweid

Beat Filliger, Wiederherstellung Fischgängigkeit Kathrinebächli, auf Gstk.-Nr. 291, Lochmühle

Dominik Graf und Angela Bernet, Neubau Einfamilienhaus mit Einliegerwohnung, auf Gstk.-Nr. 643, Hübelihöchi

Informationen zum ersten Schulquartaljahr 2016/17

Das lange Warten hat sich gelohnt:

Unter dem Motto „*Spiel mit*“ haben wir am 22. August 2016 das neue Schuljahr mit einem bunten und heiteren Anfangsgottesdienst eröffnet: Dabei gab es lauter fröhliche Gesichter zu sehen, spannende Geschichten zu hören sowie viel Live-Musik zu geniessen.



Bild: „Jahresmotto *Spiel mit*“:
Selbstportraits der Kinder,

gemeinsam gestaltet während dem Anfangsgottesdienst

Wir möchten die Gelegenheit nutzen, um an dieser Stelle alle Kindergartenkinder, Schülerinnen und Schüler sowie deren Eltern herzlich willkommen zu heissen! Auch in diesem Schuljahr dürfen wir uns auf die Arbeit mit den Kindern, einen abwechslungsreichen Unterricht sowie zahlreiche Anlässe und Aktivitäten freuen!

Schulinformationen: Schulwegweiser 2016/17

Alle wichtigen (Kontakt-) Information und Schuldaten sind in unserem Schulwegweiser abrufbar. Dieser kann als PDF unter www.schule-ufhusen.ch heruntergeladen werden.

Personelles

Mit dem Schuljahresbeginn hat Frau Myriam Kunz-Vogel ihre Arbeit als Klassenlehrperson unserer Kinder der 1. Primarklasse aufgenommen. Nach einem gelungenen Start wünschen wir ihr an dieser Stelle weiterhin viel Freude bei der Arbeit mit unseren Kleinen!

Kontakt und Zusammenarbeit

Das Wohl der Kinder steht im Zentrum unserer pädagogischen Arbeit. Dabei spielen die Kommunikation, der Kontakt und die Beziehung zwischen den Beteiligten eine bedeutende Rolle. In diesem Sinne hoffen wir, dass unser Bestreben, schnell und transparent zu informieren, den Eltern die Zusammenarbeit mit uns erleichtert.

Angebote wie Elternabende, Elterngespräche, Kontakthefte (o.ä.) sind ein idealer Nährboden für einen gut funktionierenden Informationsaustausch. Wir möchten die Eltern dazu animieren, die vielfältigen Kontaktmöglichkeiten unserer Schule zu nutzen, um mit uns im Gespräch zu bleiben.

Primäre Ansprechpartnerin - vor allem in Bezug auf das eigene Kind - ist die Klassenlehrperson (Tel. Lehrerzimmer: 041 988 22 85, während den Pausenzeiten):

Kindergarten: Stefanie Räss
1. Klasse: Myriam Kunz
2. Klasse: Karin Stirnimann
3./4. Klasse: Stefanie Schär
5./6. Klasse: Jasmin Felber

Haben Sie Fragen oder Anregungen an unsere Schulleitung? Dann melden Sie sich entweder telefonisch (Frau Ruth Peter: 041 988 22 85 und Herr Olivier Bregnard: 079 748 90 99) oder per E-Mail (schulleitung@schule-ufhusen.ch).

Sprechen Sie uns an. Wir sind auf konstruktive Kritik aus verschiedensten Blickwinkeln angewiesen. Nur so kann sich unsere Schule weiterentwickeln.

Besten Dank für Ihren wertvollen Beitrag!

Schul- und Unterrichtsentwicklung 2012 – 2017

In diesem Schuljahr sind gemäss unserem Schulprogramm bzw. unserer Jahresplanung 2016/17 insbesondere folgende Schwerpunkte gesetzt:

Umsetzung des Jahresmottos „*Spiel mit*“
Arbeiten mit Schüler/innen-Portfolios
Schneesportwoche/Projektwoche Januar 2017

Unterrichtsentwicklung: Vereinbarungen zum Thema „Beurteilung“

Vorbereitung der Einführung des Lehrplans 21

Erstellen der Mehrjahresplanung 2017-2022 auf der Grundlage der Ergebnisse der Zufriedenheitsbefragungen 2016 (siehe nächstes Kapitel)

Hospitationen, Unterrichtsbesuche der Schulleitung, Mitarbeitendengespräche, Jahresplanung 2017/18

Qualitätssicherung und -entwicklung

Die Schulpflege ist zusammen mit der Schulleitung verantwortlich für die Qualitätssicherung und -entwicklung unserer Schule. Die Grundlagen hierfür sind im Qualitätskonzept sowie in der Mehrjahresplanung 2012-2017 beschrieben. Wir orientieren uns an das EFQM-Modell, welches einen transparenten Referenzrahmen für ein umfassendes und systematisches Qualitätsmanagement bietet. Auch berücksichtigen wir darin insbesondere den „Orientierungsrahmen Schulqualität“ der Dienststelle Volksschulbildung sowie die gesetzlichen Bestimmungen des Kantons Luzern.

Interne Evaluationen 2014 und 2016

Die Überprüfung unseres bestehenden Angebotes ist eine wichtige und kontinuierliche Aufgabe unserer Schule. Dabei haben die Meinungen der verschiedenen Schulbeteiligten (Kinder, Eltern, Schulteam, Schulbehörde) eine besondere Bedeutung: Sie liefern uns wichtige Hinweise und Impulse für die Weiterentwicklung unserer Schulqualität.

Für die Qualitätsüberprüfung haben wir im Jahr 2014 sowie im Jahr 2016 die Meinungen von verschiedenen Schulbeteiligten eingeholt. Alle Kinder, Eltern sowie das Schulteam konnten ihre Meinung mit der Beantwortung eines Online-Fragebogens äussern. Unsere Jüngsten (Kindergarten und 1. Klasse) wurden mündlich befragt.

Vertrauen ist die Basis für eine konstruktive Zusammenarbeit. In diesem Sinne gehört ein konsequenter Personen- und Datenschutz zu den professionellen Standards von solchen Befragungen. Demensprechend wurden alle Angaben absolut vertraulich behandelt. Die Auswertung erfolgte anonym, so dass keine Rückschlüsse auf Einzelpersonen gemacht werden konnten.

Die Ergebnisse aller Befragungen (Schüler/innen, Eltern, Lehrpersonen) sowie unsere daraus abgeleiteten Entwicklungsschritte haben wir den Eltern im Rahmen eines Elternabends im September 2016 vorgestellt.

Die nachstehende Abbildung zeigt die Gesamtzufriedenheit 2016 in den abgefragten Bereichen. Wir haben uns über dieses Ergebnis sehr gefreut!

Alle Details/Resultate zu den Befragungen können auf unserer Homepage (www.schule-ufhusen.ch) unter Portrait Qualitätssicherung- und entwicklung abgerufen werden.

Was passiert mit den Ergebnissen? Die Schulpflege sowie das Schulteam wird

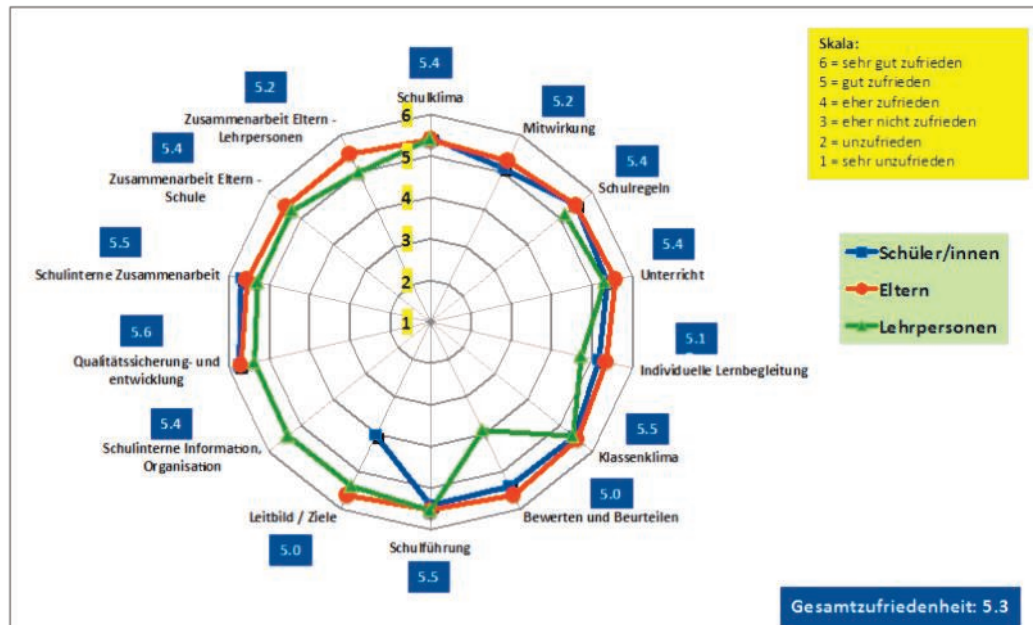
sich im Verlaufe des 1. Semesters 2016/17 mit den Ergebnissen befassen und daraus Schlüsse für die Weiterentwicklung der Schule ziehen. Darauf aufbauend werden wir neue Entwicklungsziele in unsere Mehrjahresplanung 2017-2022 aufnehmen.

Wir freuen uns darauf, diese Themen ab August 2017 gemeinsam anpacken zu dürfen und werden alle Beteiligten über den Stand der Arbeiten regelmässig auf dem Laufenden halten.

Nun wünschen wir Klein und Gross ein weiterhin spannendes, erlebnis- und lehrreiches, zufriedenes sowie glückliches Schuljahr 2016/17. Herzliche Grüsse

Schulteam Ufhusen

Schule Ufhusen: Gesamtergebnis / Gesamtzufriedenheit, Stand Juli 2016



Herbstwanderung 2016

Schule Ufhusen auf dem Napf

Am Donnerstag, 22. September 2016 ging die ganze Schule Ufhusen auf die Herbstwanderung. Um acht Uhr wurden wir in Ufhusen abgeholt, wir fuhren mit drei Bussen nach Luthern-Bad.

Wir liefen zur Badegg und auf dem Niederänzi machten wir eine Pause und genossen die Aussicht ins Nebelmeer hinunter. Dann liefen wir auf den Napf. Dort assen wir unser mitgebrachtes Picknick. Danach spielten wir Spiele wie Räuber und Polizist, Fangen oder einige Kinder haben Lieder gesungen. Um circa 12.25 Uhr packten wir wieder zusammen.

Um 12.30 Uhr liefen alle zusammen hinunter. Die älteren Kinder halfen den jüngeren, dass alle sicher und heil unten ankommen. Die Kindergärtner bis 2. Klasse wurden dann bei der Hinter Ey wieder von den Bussen abgeholt. Die 3.-6. Klasse lief noch nach Luthern-Bad. Dort gibt es einen kleinen Spielplatz, auf dem wir spielten bis uns die Busse wieder abholten und nach

Ufhusen zurück brachten.

„Ich finde die Herbstwanderung cool, weil wir mit Freunden zusammen sein konnten und Spiele spielen konnten. Wir konnten auch mit den jüngeren Kindern spielen oder auch einfach ein bisschen die Sonne geniessen. Das Hinaufwandern war anstrengend, aber es hat sich gelohnt, denn auf dem Napf schien die Sonne. Es war ein sehr schöner Tag.“ (F.R.)

„Ich finde die Herbstwanderung cool, weil wir viel miteinander gesprochen haben. Wir konnten auch spielen.“ (K.K.)

„Ich fand die Herbstwanderung super, weil ich gerne laufe und wir hatten alle sehr viel Spass. Es war ein super Tag.“

„Mir hat die Herbstwanderung gut gefallen, weil ich sehr gerne wandere. Ausser dass mir in der Hinter Ey die Sohle abgefallen ist, fand ich nicht so gut.“ (D.R.)

„Ich fand die Herbstwanderung mittelgut, weil wir sehr weit gelaufen sind. Aber sonst war sie schön.“ (M.B.)



„Mir gefiel der Nebel gut, den man beobachten konnte. Auf dem Napf war es warm und die Sonne schien, das hat mir gut gefallen. Wir konnten miteinander sprechen, hatten es lustig, es war unterhaltsam und sehr gutes Wanderwetter (nicht zu warm und nicht zu kalt). Alle Kinder hatten Spass. Es war ein tolles Erlebnis.“ (L.B.)



Kilbi Ufhusen

Am Sonntag, dem 9. Oktober 2016 fand in Ufhusen die Kilbi statt. Auch die 5./6. Klasse hat dabei mitgemacht und sich so einen Zustupf in die Klassenkasse verdient. Da die Kilbi mitten in den Ferien stattfand und darum einige Kinder fehlten, wurden nur zwei Stände aufgebaut. Dieses Jahr standen die Mohrenkopfschleuder und das Blumentoppfreffen auf der Angebotsliste.

Die Besucher hatten viel Spass beim Ausprobieren der beiden Sachen und genossen dann die verdienten Preise umso mehr. Auch die Kinder haben tatkräftig mitgeholfen und ihr Verkaufs- und Werbetalent gezeigt.



Zirkus Nock

Am 18. Oktober 2016 hatte die Schule Ufhusen die Gelegenheit, eine Schülervorstellung des Zirkus Nock in Huttwil zu besuchen. Der Kindergarten bis zur 2. Klasse wurde mit dem Schulbus nach Huttwil gebracht. Die 3.-6. Klasse konnte ihre Ausdauer beim Fahrrad fahren trainieren.

Hier einige Meinungen der Schüler und Schülerinnen:

„Ich fand es cool, denn sie machen immer andere Sachen. Die Nummer mit den Pferden fand ich toll, weil ich Pferde mag und sie süss sind und sie tolle Kunststücke gezeigt haben.“ (A.K.)

„Der Zirkus hat mir sehr gut gefallen, weil die Tiere so schön ihre Aufgaben gemacht haben und weil die Menschen wahrscheinlich viele Tage dafür investiert haben. Am besten haben mir die Akrobaten gefallen, die an zwei Bändern gehangen sind. Es war sehr elegant und es braucht viel Vertrauen, dass der andere einen hält und nicht loslässt.“ (A.K.)

„Am besten hat mir die letzte Akrobaten-Nummer gefallen. Es hat nach viel Arbeit ausgesehen und als sie mit dem Fahrrad auf dem Seil balanciert sind, haben alle applaudiert.“ (N.L.)

„Mir hat der Zirkus sehr gut gefallen und ich freue mich jedes Jahr wieder wenn es heisst: „Wir gehen wieder nach Huttwil in den Zirkus Nock.““ (R.B.)

„Mir hat der Zirkus sehr gut gefallen, weil es lustige Clowns gehabt hat.“ (E.L.)

„Es gefielen mir alle Nummern. Die Clowns waren lustig und die Tiere waren schön und süss. Man hat gesehen, wie viel Arbeit, Mühe und Fleiss alle in diese Nummern gesteckt haben.“ (L.B.)

„Mir hat der Zirkus gut gefallen, aber es war ein bisschen langweilig, weil es grösstenteils spanische Nummern waren.“ (E.B.)

„Mir hat der Zirkus nicht so so gefallen, weil es jedes Jahr fast immer gleich ist. Es gab schon neue Nummern, aber nicht so viele.“ (L.S.)



Milch macht munter!

Es ist wieder soweit!

Am **Donnerstag, 3. November** ist „Tag der Pausenmilch“!

Auch in diesem Jahr schenken wir euch Schülerinnen, Schüler und Lehrerinnen in der grossen Pause gratis Milch und Ovo aus. Zusammen mit einem frischen Stück Zopf oder Bauernbrot, bieten wir so ein vollwertiges Znüni an.

Wir freuen uns auf viele hungrige Kinder und Lehrerinnen.

Karin Marti, Kathrin Bernet



Herbst-OL im Horben-Wald

Sich mit nur mit einer Karte bewaffnet durchs Unterholz kämpfen und dabei versteckte Posten aufspüren – alle drei Jahre führt die Sek Zell einen Herbst-OL durch, so dass jeder Schüler und jede Schülerin im Verlaufe ihrer Oberstufenkarriere sicher einmal in den Genuss davon kommt. Ausgangspunkt ist dabei jeweils der „Babeliplatz“ in Grossdietwil, wobei die Anreise den einzelnen Stufen selber überlassen wird. Während die Abschlussklassen in diesem Jahr bei nahezu perfektem Herbstwetter den Weg von Zell aus mit dem Bike bewältigten, waren die Siebt- und Achtklässler zu Fuss unterwegs.

Vom Babeliplatz aus erstreckten sich drei separate Schlaufen, die alle – in jeweils unterschiedlicher Reihenfolge – abgelaufen werden mussten. Die Schüler absolvierten den OL entweder auf eigene Faust oder in Zweiergruppen und waren dabei mit einem „Badge“ ausgestattet, mit dem sie bei den einzelnen Posten ein Signal auslösen konnten, das gespeichert wurde. So konnten allfälligen Schummeleien von Beginn weg ausgeschlossen werden.

Diese professionelle Zeitnahme ermöglichte zudem eine Echtzeit-Rangliste, dank der

die Schüler immer auf dem Laufenden über ihre aktuelle Position in der Rangliste waren. Sie bekamen unmittelbar nach dem Zieleinlauf eine persönliche Auswertung, auf der nicht nur abzulesen war, wie lange sie insgesamt unterwegs gewesen waren, sondern auch die Zeit, die sie jeweils für das Suchen der einzelnen Posten brauchten.

Natürlich wurden die Schüler nicht ohne Vorbereitung vor diese Aufgabe gestellt. Im



Geographie- und im Sportunterricht wurden OL-Karten und ihre Besonderheiten betrachtet, und im Zellerwald absolvierte jede Klasse im Vorfeld einen Übungs-OL. Und diese Vorbereitung zahlte sich aus, denn auch wenn nicht alle Gruppen sämtliche Posten auf Anhieb fanden und der eine oder andere unfreiwillige Umweg genommen werden musste, so zeigten sämtliche Schülerinnen und Schüler grossen Einsatz und die schnellsten von ihnen liessen mit absolut beeindruckenden Zeiten aufhören!

Michael Bieri, Peter Flückiger, Sek Zell

Das Ufhuser Pfarrhaus erstrahlt in neuem Glanz



Feierliche Einsegnung

Am Gedenktag unseres Landespatrons Bruder Klaus zog die Pfarreigemeinschaft nach dem eindrücklichen Gottesdienst zum renovierten Pfarrhaus wo Pastoralassistent Jules Rampini das Pfarrhaus feierlich einsegnete. Mit vielen spontanen, guten Wünschen begleiteten die zahlreich anwesenden Pfarreimitglieder die besinnliche Einsegnung des Pfarrsaals und des Jugendraum. In den Räumen möge weiterhin ein guter Geist herrschen mit einem respektvollen Umgang miteinander. Der Trachtenchor rundete die besinnliche Einsegnung mit seinem Gesang ab.

Bauzeit

Simon Kulli vom Architekturbüro Baumeler und Partner Wolhusen berichtete über die rund neunmonatige Bauzeit und das erfreuliche Ergebnis dieser gelungenen Renovation. Er dankte allen für das entgegengebrachte Vertrauen und der Bauherrschaft und den Unternehmern für die gute Zusammenarbeit

Über 550 Stunden Fronarbeit geleistet

Kirchgemeinde- und Baukommissionspräsidentin Margrit Müller liess die letzten zwei Jahre intensiver Planungs- und Bauzeit nochmals Revue passieren. Angefangen

hat sie mit der Innenraumkonservierung der Pfarrkirche, der Erneuerung der Beleuchtung und das Ersetzen der Akustikanlage. Diese Investitionen von 74'000 Franken konnten Dank grosszügigen Spenden von Privatpersonen, Trauerfamilien, Stiftungen und dem Kantonalen Opfer im letzten August, mit Spendengeldern beglichen werden.

Um die dringend nötige Gesamtsanierung des Pfarrhauses mit der Renovation von Pfarrsaal, Jugendraum und der Sanierung der öffentlichen WC-Anlagen mit dem Bau einer behindertengerechten Toilette möglich zu machen, bekam die im Lastenausgleich stehende Kirchgemeinde Ufhusen von der Landeskirche die Auflage 174'000 Franken an Spenden zu sammeln. Mit viel Engagement schaffte es die Spendenkommission die nötigen Mittel zu beschaffen. An dieser Stelle dankte die Präsidentin Benno Baumeler, der die Spendenkommission mit seinem Fundraising know-how tatkräftig unterstützt hat. Ganz, ganz herzlich dankte sie allen Privatpersonen, Stiftungen, Kirchgemeinden und Firmen für die grossen und kleinen Spenden. Nur dank diesen Zuwendungen können nun die öffentlichen Räume wieder als Ort der Gemeinschaft, der Begegnung und der Kultur für unsere Pfarrei- und Dorfgemeinschaft genutzt werden.

Ebenso dankte sie allen Unternehmern, Kommissions- und Komiteemitgliedern und allen die etwas zum Umbau des Pfarrhauses beigetragen haben. Einen ganz besonderen Dank verdienen auch die über 20 Frondienstleistenden die zusammen über 550 Stunden freiwillige Arbeit geleistet haben, was die grosse Verbundenheit mit der Pfarrgemeinschaft zeigt.

Neue Ära

Das Pfarrhaus wurde um 1780 vom Patrizersohn und Pfarrer Johann Keller auf eigene Rechnung erbaut, zugleich spendete er noch 5000 Gulden an den Neubau der Kirche. Seither lebten 14 Pfarrherren in

diesem ehrwürdigen Haus und erstmals in seiner jahrhundertealten Geschichte wird es nicht mehr von Pfarrherren, Vikaren und Pfarrköchinnen bewohnt. Die renovierte Wohnung im ersten Stock und die neu erstellte Dachwohnung sind vermietet.

Tag der offenen Tür

Anschliessend an den Aperó durften die Wohnungen und die öffentlichen Räume besichtigt werden. Im Jugendraum konnte die Baudokumentation des Architekturbüros Baumeler und Partner, sowie den von Ehrenbürger Alphons Wüest verfassten Bericht über die Geschichte des Pfarrhauses mit Fotos aus verschiedenen Epochen, angesehen werden. Alle Verantwortlichen freuen sich am gelungenen Umbau des Pfarrhauses und an den vielen lobenden Worten der Besucher.



Ministrantenreise nach Rust

Am Dienstag, 4. Oktober, reisten die Minis aus Ufhusen und Luthern nach Rust. Auf der Hin- und Rückfahrt brauchte es etwas Geduld, denn in und um Basel war etwas Stau angesagt.

Umso mehr freuten sich alle, dass sich die Tore im Europapark auch für die Minis öffneten. In Gruppen suchten sie die gewünschten Bahnen auf und amüsierten sich am Hoch und Tief – am Kribbeln im Bauch – einfach am Plausch! Die jüngeren Minis waren mit Betreuerinnen unterwegs. Da ging es etwas ruhiger zu – vielleicht aber etwas nasser!

Zufrieden trafen sich fast alle zur abgemachten Zeit beim Ausgang und setzten sich für die Gesamtfoto in Pose. Einmal mehr ging ein amüsanter Tag in Rust zu Ende!





**Einladung
zur
Kirchgemeinde-
versammlung**

**Samstag,
5. November 2016
20.00 Uhr
Pfarrsaal Ufhusen**



Pfarrei St. Johannes Ufhusen

November
Dezember 2016

Abschied nehmen – heisst loslassen! Allerheiligen – Allerseelen 2016

Nicht nur die Gedenktage Allerheiligen und Allerseelen, sondern die ganze Novemberzeit, sind geprägt von der „Stimmung der Vergänglichkeit“. In diese Stimmung hinein verbindet sich ebenso die Erfahrung des Abschiednehmens.

Es gibt im Leben so viele Abschiede: sei es auf dem Bahnhof, auf dem Flughafen, am Meereshafen. Jedoch auch im alltäglichen Leben gibt es so vielseitige kleine und grosse Abschiede.

Die Novembertage in Verbindung mit Allerheiligen und Allerseelen lassen mich bewusst werden, dass Abschied nehmen auch mit Loslassen zu tun hat. So spüre ich in mir selbst, wie ich bereits vieles loslassen musste: Die Kinderzeit und die Jugendjahre, mein geliebtes Elternhaus, liebe Menschen – die mir im Tod voraus gegangen sind. Ich musste Liebgewonnenes zurücklassen. Und es ist mir sehr wohl bewusst, einmal kommt mein eigener, „endgültiger Abschied aus dieser vergänglichen Welt“ – der Tod!

Das Leben hat mich gelehrt, sich nicht an den irdischen Dingen zu klammern, sondern vielmehr den Blick auf das Unvergängliche auszurichten. Dabei geht es um Werte, die nicht materiell fassbar sind, wie erfüllte Dankbarkeit, gelebter Frieden, spürbare Ehrlichkeit und vieles mehr. Eben lebte Werte, die dem Leben Sinn geben – und zwar über den Tod hinaus.

Das Leben lehrt mich auch, jeden Tag als ein Geschenk anzunehmen – niemals als ein Besitz! Aus dieser Betrachtungsweise bekommt für mich das vielseitige Abschiednehmen eine neue Dimension und das Loslassen fällt mir weniger schwer. In diesem Zusammenhang bekommt in meinem ge-

lebten Christsein die biblische Erzählung der Emmausjünger eine besondere Bedeutung (Lukas 24, 13 – 35). Denn aus den „Erinnerungen des Herzens“ zu leben schenkt Kraft und Zuversicht, den eigenen Lebensweg weiterzugehen. Jesus lässt die beiden Emmausjünger erfahren, dass sie trotz seines Abschiedes aus der Welt, sie nicht allein lässt. Aus der Begegnung mit Jesus schöpfen die beiden Jünger Mut und die Kraft aus dem Glauben, den Weg aus dem Geiste des Evangeliums weiterzugehen.

Besonders in den Novembertagen, wenn die Blätter von den Bäumen fallen und die Natur sich teilweise zum Sterben oder zum Schlafen hinlegt – tragen viele Menschen schwer am Abschiedsschmerz von einem lieben Menschen. Es braucht Zeit und manchmal einen „langen Weg“ (wie bei den Emmausjüngern), „um ins Leben zurückzufinden“. Das Gedenken und die wertvolle Erinnerungen, an das gemeinsame Wegstück, das man miteinander gegangen ist, vermag dem Leben wieder Sinn, Kraft und Zuversicht zurückzugeben. Und wenn der Glaube an den Gekreuzigten und Auferstandenen zum tragenden Fundament wird, dann können aus der „ganzen Tiefe der Seele“ das Licht und die Hoffnung ins Leben zurückkehren. Das Leben erhält eine neue Dimension, macht Mut wieder neu aufzubrechen und den eigenen „Weg des Lebens“ weiterzugehen.

Möge Allerheiligen und Allerseelen für Sie zu einem „Emmaus-Erlebnis“ werden – wo immer Sie auch im „Leben unterwegs sind“!

Heinz Hofstetter
Pfarradministrator



Liturgischer Kalender

Freitag 4. November

Krankenkommunion

Samstag 5. November

19.00 Eucharistiefeier mit Kpl. E. Schumacher Gestaltung P.a. J. Rampini - Mitwirkung des Kirchenchors
Dreissigster für Josy Kneubühler-Getzmann

Jahrzeit:

– Lina und Hans Matter-Troxler

20.00 Kirchgemeindeversammlung

Sonntag 6. November

09.30 Gottesdienst in Luthern

Samstag 12. November

19.00 Gottesdienst in Luthern

Sonntag 13. November

09.30 Eucharistiefeier mit Kpl. E. Schumacher

09.30 VEG (Voreucharistischer Gottesdienst) im Pfarrsaal

Samstag 19. November

19.00 Gottesdienst in Luthern

Sonntag 20. November Christkönig

09.30 Eucharistiefeier mit Kpl. E. Schumacher Gestaltung P.a. J. Rampini - Mitwirkung des Kirchenchors 90 Jahrejubiläum des Kirchenchors

Jahrzeiten:

- Maria und Kaspar Birbaumer-Roth, Gustihubel
- Peter Kneubühler-Mehr, Niederebnet

Samstag 26. November

19.00 Gottesdienst in Luthern

Sonntag 27. November 1. Advent

09.30 Eucharistiefeier mit Pfarradm. H. Hofstetter - Mitwirkung des Brändichors

Jahrzeiten:

- Leo Schärli-Kneubühler, Höhe
- Johann und Anna Bättig-Birrer
- Franz Stadelmann, Steinern
- Markus Bühler, Flüelerhof
- Hedwig und Alois Grüter-Achermann, Philomena Achermann-Dubach, Walter Achermann, Schachen Hüswil

Mittwoch 30. November

06.30 Roratemesse mit Pfarradm. H. Hofstetter, Gestaltung M.L. Graf und 5. / 6. Klasse, Mitwirkung der Musikschule Ufhusen Flöte und Orgel, anschliessend Zmorngen im Foyer der FBH

Freitag 2. Dezember

Krankenkommunion

Samstag 3. Dezember 2. Advent

17.00 Ökumenische Mini-Fiir mit dem **Samichlaus** anschliessend Auszug aus der Pfarrkirche

19.00 Eucharistiefeier mit Kpl. E. Schumacher

Gedächtnis für die Verstorbenen Mitglieder des Wehrvereins

Jahrzeit:

- Marie und Ferdinand Schuler-Wicky, Dorf

Sonntag 4. Dezember

09.30 Gottesdienst in Luthern



Donnerstag 8. Dezember

06.30 Roratefeier mit P.a. J. Rampini und der Liturgiegruppe - Mitwirkung des Kirchenchors anschliessend Zmorgen im Pfarrsaal

Samstag 10. Dezember

19.00 Gottesdienst in Luthern

Sonntag 11. Dezember 3. Advent

09.30 Gottesdienst mit Kommunionfeier mit Pastoralass. J. Rampini

Donnerstag 15. Dezember

19.00 Rorate-Lichtfeier mit Pastoralass. J. Rampini gestaltet von der Liturgiegruppe
Gedächtnis gestiftet von der Frauengemeinschaft für Josy Kneubühler-Getzmann

Samstag 17. Dezember

19.00 Gottesdienst in Luthern

Sonntag 18. Dezember 4. Advent

09.30 Eucharistiefeier mit Pfarradm. H. Hofstetter - Orgel M. Stutz
Jahrzeiten:

- Erstes Jahrzeit für Theres Frei
- Albert und Hedy Felber-Stadelmann, Mühlematt

Jahresgedächtnis:

Vreni Felber

09.30 VEG (Voreucharistischer Gottesdienst) im Pfarrsaal

Dienstag 20. Dezember

19.00 Versöhnungsfeier mit Pfarradm. Heinz Hofstetter

Samstag 24. Dezember hl. Abend

17.00 Familiengottesdienst mit Pfarradm. H. Hofstetter Gestaltung M.L. Graf mit Erstkommunionkindern und VEG-Team Mitwirkung der Bläser der Musikschule Ufhusen, Orgel I. Bättig

Sonntag 25. Dezember Weihnachten

09.30 Eucharistiefeier mit Kpl. E. Schumacher - Mitwirkung des Kirchenchors

Montag 26. Dezember Stefanstag

09.30 Gottesdienst in Luthern

Sonntag 1. Januar Neujahr

09.30 Eucharistiefeier mit Kpl. E. Schumacher

Freitag 6. Januar

Krankenkommunion

Samstag 7. Januar Epiphanie

19.00 Eucharistiefeier mit Pfarradm. H. Hofstetter mit Taufversprechen der Erstkommunikanten und Weihe des Dreikönigswassers
Jahrzeiten:
- Josef Dubach-Birrer, Eimatt
- Johann Kneubühler Oberebnet
- Marie und Johann Kneubühler-Huber, Oberebnet

Sonntag 8. Januar

09.30 Gottesdienst in Luthern

Rosenkranzgebet

jeden Freitag um 08.30 Uhr
in der Pfarrkirche



90 Jahre Kirchenchor Ufhusen Gottesdienst

**Sonntag 20. November 9.30 Uhr
In der Pfarrkirche Ufhusen**

Mit Kapl. Emil Schumacher und Pastoralassistent Jules Rampini

Alle sind ganz herzlich eingeladen mit unserem Kirchenchor zu feiern.
Anschliessend Apero.

Ökumenische Mini-fair



**mit dem
Samichlaus**

anschliessend
Auszug
aus der Pfarrkirche

**Samstag 3. Dezember 17.00 Uhr
in der Pfarrkirche**

Alle sind herzlich eingeladen.

**Gesprächsabend mit den Eltern der
Erstkommunikanten
Freitag 11. November
19.30 Uhr im Pfarrsaal**

**Kath. Pfarramt Ufhusen Tel. 079 198 19 46
Email: pfarramt.ufhusen@bluewin.ch
Pastoralassistent Jules Rampini
Tel. 077 430 15 17
Pfarrverantwortung Pfr. Heinz Hofstetter
Tel. 041 921 92 46**

Voreucharistischer Gottesdienst / VEG

Wir feiern mit den Kindern der 1. bis 3. Klasse auf kindgerechte Art Gottesdienst. Wir erzählen von Jesus, hören Geschichten, singen, beten, basteln, spielen usw.

**Sonntag 13. November und
18. Dezember 9.30 Uhr im Pfarrsaal**

Rorate-Gottesdienste

***Mittwoch 30. November 06.30 Uhr**

***Donnerstag 8. Dezember 06.30 Uhr**

Donnerstag 15. Dezember 19.00 Uhr

*Anschliessend Zmorge

Alle sind herzlich eingeladen



**Versöhnungsfeier
mit Pfarradm.
H. Hofstetter**

Dienstag 20. Dezember 19.00 Uhr

Sich besinnen und dem Gott der Liebe und Versöhnung begegnen.

Alle sind herzlich eingeladen

Opfer im August / September

Berufsbildung in Sambia	93.65 Fr
Verein kirchliche Gassenarbeit	39.60 Fr
Renovation Pfarrkirche Ufhusen	193.65 Fr
Sr. Monika-Pia Kneubühler Papia	236.10 Fr.
Caritas Schweiz	54.30 Fr.
OeKu – Kirche und Umwelt	62.00 Fr
Für die Ministranten	220.30 Fr
Bettagsopfer Luthern und Ufhusen	476.60 Fr
Renovation von Pfarrsaal und Jugendr.	593.55 Fr

Herzlichen Dank

De Samichlaus chunnt...

**Samichlausfeier in der Mini-Fiir mit Auszug aus der Kirche:
Samstag 3. Dezember 2016, 17:00 Uhr
in der Pfarrkirche Ufhusen**

Der Samichlaus möchte Euch alle, Jung und Alt, Klein und Gross herzlich einladen, bei der Samichlaus-Feier im Rahmen der Mini-Fiir und dem Auszug am 5. Dezember dabei zu sein.

Selbstverständlich wird er mit seinem Gefolge auch die Leute zu Hause besuchen. Da seine Augen nicht in alle Stuben hinein reichen, bittet er dringend um ein **kleines Sündenregister**, auf dem vorallem die **guten Taten** nicht fehlen dürfen. Der Samichlaus freut sich über das Gastrecht bei ihnen zu Hause, damit der Brauch des Heiligen Nikolaus und seine Bedeutung nicht in Vergessenheit geraten.

**Anmeldungen bitte schriftlich
bis Mittwoch 30. November 2016 an**

Steffen David, Rufswilstr.8, 6153Ufhusen

steffen.david@bluewin.ch

Besuche des Samichlaus:

Samstag 3. Dez. 2016

Sonntag 4. Dez. 2016

Turnverein und Mini-Fiir Gruppe



Aktivitäten der Reformierten Kirchgemeinde Willisau-Hüswil

reformierte kirche willisau-hüswil

Fiire mit de Chliine

Das Fiire mit de Chliine ist ein halbstündiger Gottesdienst für Vorschulkinder (3-5 Jahre) mit ihren Eltern, Grosseltern, Gotten und Götti. Die Kinder erleben das Gottesdienstfeiern in einem für sie verständlichen Rahmen. Im Znüni danach kann gespielt, Kaffee getrunken, geplaudert und feine Brötli gegessen werden. Wir feiern wieder am Mittwoch, 19. Oktober 2016 und 7. Dezember 2016 um 9.30 Uhr, Kirche Hüswil. Am Sonntag, 8. November 2016, 9.30 Uhr feiern wir einen Fiire-Familiengottesdienst.



Gottesdienst für Gross und Klein mit Abendmahl

Zum Abendmahlsgottesdienst am Sonntag, 6. November 2016, 9.30 Uhr, Hüswil, sind neben den Erwachsenen auch alle Kinder ab 3 Jahren zum Mitfeiern eingeladen. Wir singen die schon bekannten Lieder vom Fiire mit de Chliine und weitere bekannte Kirchenlieder. Nach der Geschichte über zwei mutige Kinder in einer tristen Stadt gibt es eine Predigt während der die Kinder sich kreativ beschäftigen. Der generationenverbindende Gottesdienst wird eine spezielle Erfahrung für grosse und kleine Gottesdienstbesucher werden. Feiern Sie mit uns!

Altersnachmittage in Hüswil

Freuen Sie sich auf spannende und abwechslungsreiche Nachmittagsstunden mit

Live-Musik, Fotopräsentationen, Lesungen und genug Zeit fürs gemütliche Beisammensein. In diesem Sinne laden wir Sie herzlich zu unserem Programm 2016/2017 ein.

Am 16. November 2016 berichtet Reiseleiter Hermann Morf mit Eindrücken und Bildern von den diesjährigen Kirchgemeindeferien im Schwarzwald.

Am 7. Dezember 2016 spielt die Stubenmusi „Ziach&Zupf“ alpenländische Volksmusik zur Adventsfeier mit Harfe, Hackbrett und Steirischer Harmonika.

Am 11. Januar 2017 berichtet Heidi Zingg Knöpfli (Mission21/Basler Mission) wie Menschen in fernen Ländern ihr Älterwerden meistern.

Die Anlässe finden jeweils am Mittwoch, im Säali des Gasthofs Engel, Hüswil von 14 Uhr bis ca. 16.30 Uhr statt. Im Anschluss an den Hauptteil (bis ca. 15.30) besteht die Möglichkeit zum gemeinsamen Zvieri. Der Eintritt ist frei. Das Zvieri bezahlen Sie individuell (9.50 Fr.). Wenn Sie abgeholt werden möchten, melden Sie sich bis spätestens am Dienstag um 12 Uhr bei Pfr. Th. Heim, Telefon: 041/988'12'87.

Totengedenken am Ewigkeitssonntag, 20. November mit dem Trachtenchor Ettiswil

In diesem Gottesdienst erinnern wir uns an die Menschen, welche im vergangenen Kirchenjahr in unserer Gemeinde verstorben und zu Grabe getragen wurden. In der Hoffnung auf die Auferstehung und das Ewige Leben schöpfen wir neue Kraft, suchen Trost bei Christus und pflegen das Andenken an die geliebten Menschen, die von uns gegangen sind. Der Gottesdienst beginnt um 9.30 Uhr in der Kirche Hüswil und wird vom Trachtenchor Ettiswil musikalisch gestaltet.

J U G E N D R A U M

Adventsdekorationen

Schon bald beginnt die Adventszeit - die Zeit der Lichter und der Besinnlichkeit. Auch dieses Jahr stellen wir gerne für Sie einen Adventskranz her.

Ab Mitte November ist im Dorfladen eine Bestellliste aufgelegt.

Bis am Sonntag, 20. November 2016 können Sie ausserdem telefonisch bestellen bei Marie-Louise Graf, 041 989 00 55 oder Andrea Stutz, 041 988 16 44.

Preis pro Kranz: Fr. 18.-

Die Adventskränze bringen wir am Mittwoch, 23. November 2016, zu Ihnen nach Hause.

Am Samstag, 26. November 2016, verkaufen wir beim Dorfladen verschiedene Adventsdekorationen. Schauen Sie doch vorbei.

In den ersten Adventswochen können die Dekorationen auch vor der Kirche gekauft



werden.

Danke für Ihre Unterstützung.
Gruppe Jugendraum

Herzlichen Dank an alle, die uns an der Kilbi mit Backwaren unterstützt haben! Wir sind dankbar für Ihre Mithilfe.

DUBACH
HOLZBAU AG



**Holz. Mit gutem Gefühl
bauen und leben.**

Holzbauplanung, Haus- und Gewerbebau
in Elementbauweise, Allg. Holzbau, Land-
wirtschaftsbau, Innenausbau, Parkett,
Treppenbau, Anbau, Aufstockung, Sanie-
rung, Dachstock- und Estrichausbau.
Gesamtplanung für Umbau/Sanierung.

Ein Konzert für sechs Geburtstagsjubilaren

Zum zweiten Mal veranstaltete die Musikgesellschaft Ufhusen ein öffentliches Konzert für die Jubilarinnen und Jubilaren der Gemeinde. Mit musikalischer Unterhaltung sowie Kaffee und Kuchen verbrachten die Musikantinnen und Musikanten den Nachmittag mit ihren Gästen.

Von insgesamt 21 „Geburtstagskindern“ mit einem hohen geraden Geburtstag haben sechs das Konzert in der Fridli Bucher-Halle besucht. Die rassigen Märsche unter der Leitung des Dirigenten Boris Oppliger und ebenso die heiter-ernsten Gedichte, vorgetragen vom Präsidenten der MG Ufhusen, Patrick Schmid, begeisterten die Anwesenden sehr. Mit grosser Freude durften die Frauen schliesslich einen Blumenstrauss und die Männer einen „guten Tropfen“ entgegen nehmen. Anschliessend

waren alle zu Selbstgebackenem eingeladen.

Gemeinsam liessen die Jubilarinnen und Jubilaren, ihre Begleitung sowie die Musikantinnen und Musikanten den gemütlichen Sonntagnachmittag ausklingen.

Unser Bild von links: Die Geburtstagsjubilaren Franziska Felber, Alfred Bieri, Brigitta Bühler, Lisa Füllemann Lisa und Anton Bühler; auf dem Bild fehlt Albert Wüest.



CARMENDRUCK.CH



Wir gestalten und drucken

kreative Karten für jeden Anlass

Carmen-Druck AG | 6242 Wauwil | 041 980 44 80 | info@carmendruck.ch | karten-druckerei.ch

SOZIAL-BERATUNGSZENTRUM WILLISAU WIGGERTAL



MÜTTER- UND VÄTERBERATUNG

Ursula Horisberger, Mütterberaterin NDS

Tel. 041 / 972 56 31

Tel. Beratung täglich von 8.00 – 9.30 Uhr

E-Mail: mvb.willisau@sobz.ch / www.sobz.ch

Beratungstage in

Zell

2017

Jeden **1. Montag** des Monats
im Violino Zell

10.30-14.30 Uhr Beratung **mit** Anmeldung
14.30-16.00 Uhr Beratung **ohne** Anmeldung

- 5. Januar (Donnerstag)
- 6. Februar
- 6. März
- 3. April
- 1. Mai
- 12. Juni (2.Montag)
- 3. Juli (Nur Vormittag)
- 7. August
- 4. September
- 2. Oktober
- 6. November
- 4. Dezember

Telefonische Anmeldung zu Bürozeiten im Sekretariat des Sozial-Beratungszentrums unter obenstehender Nummer von
Montag bis Freitag 8.00 – 11.30 Uhr und
13.30 – 16.30 Uhr
Anmeldeschluss: um 09.00 Uhr des Beratungstages

Erfolgreiche Ufhuser am Willisauerlauf

Am 24. September 2016 absolvierten bei idealem Rennwetter 18 Mädchen und Knaben aus unserer Gemeinde die Rennstrecke am Willisauerlauf. Dass sich die hügelige Landschaft um Ufhusen ideal eignet um sich im Laufsport zu trainieren, zeigten die tollen Leistungen der Läuferinnen und Läufer.

Je nach Alter liefen die Kinder 1 bis 4 Runden durchs Städtli. Angespornt durch die tolle Unterstützung der Gspändlis und der zahlreichen Zuschauern, gab jedes sein Bestes. Bei den Knaben U17 glänzte Dario Steinmann mit dem 2. Platz.

Nach dem Schlusspurt durften die Kinder im Ziel das beliebte T-Shirt als Erinnerung in Empfang nehmen.

Bei den Erwachsenen absolvierten Flavia Stutz, Edith Steinmann und Bruno Hess den Hauptlauf über 12km. Bei starker Konkurrenz liefen alle ein hervorragendes Rennen.

Flavia und Edith durften gar bei der Rangverkündigung aufs oberste Treppchen des Podestes steigen.

Ebenfalls am Hauptlauf starteten Martina und Andrea Stutz, zusammen mit Carmen Dubach in der Staffel.

In dieser neuen Kategorie werden die 12km in den dreier Teams untereinander aufgeteilt. Diese Gelegenheit liess sich auch Yvonne Tirinzoni nicht entgehen und startete mit ihren Kolleginnen in der Staffel.

Herzliche Gratulation an alle Läuferinnen und Läufer zu ihren tollen Leistungen!!



Dorfladen Ufhusen

Tel. 041 988 20 22
Hofstatt 041 978 11 24



vom 31. Oktober bis 5. November

Muffin Woche

Waudwienachte bi Leuebärger's

Wo: Bei Fam. Leuenberger, Wald, Ufhusen

Wann: 25. und 26. und 27. November, 2016

02., 03. und 04. Dezember 2016

Zeit: ab 17.00 Uhr

Der Weg ist bis 21.30 Uhr geöffnet.

(!!! Gute Schuhe. Evtl. Laterne oder Taschenlampe mitnehmen!!!)

Gerne verwöhnen wir Euch
während dieser Zeit im
Ängkafi beim Haus.
Jeweils am Freitag
Auftritt der
Gitarrengruppe Ufhusen
ab 18.00 Uhr.



D` Waudwienachte ist zugleich Ausstellung von Walters
Holzfiguren.

Wir freuen uns auf Euch!

Fam. Leuenberger und Helferengel.

Mehr Information unter:

www.waudwienachte.ch

!!! Alle sind herzlich eingeladen !!!

Frauengemeinschaft

Besichtigung Kaltbach-Käsekeller

Eine muntere Schar von Frauen und Männer reiste Ende September zum Kaltbach-Käsekeller. In einem geführten Rundgang haben sie viel Interessantes über die Käserzeugung in der Sandsteinhöhle erfahren. Auf über 2 Kilometern wird der bekannte

Kaltbachkäse gelagert und veredelt und erhält so den einzigartigen Geschmack. Die fast 100'000 Laibe Käse werden mit modernsten Robotern gepflegt. Nach dem Rundgang genossen alle ein herrliches Raclette à discretion. Mhhhh! Einen Einkauf im Käseladen rundete dieser gelungene Ausflug ab.



Rorate für Kinder

Wenn es in der Früh draussen noch finster und kalt ist, macht das Aufstehen nicht wirklich Spass. Trotzdem lohnt es sich in der von vielen Kerzen erleuchteten Kirche gemeinsam den Rorate-Gottesdienst mitzufeiern. Am Mittwoch, 30. November 2016, um 6.30 Uhr laden wir alle ganz herzlich zur Roratenmesse in der Pfarrkirche und zum anschliessenden Z'morge in der Fridli-Buecher-Halle ein.

www.kinderbetreuung.lu.ch

Über 400 Angebote im Kanton Luzern

LUZERN

ABC

Dienststelle Soziales und Gesellschaft kinderbetreuung.lu.ch



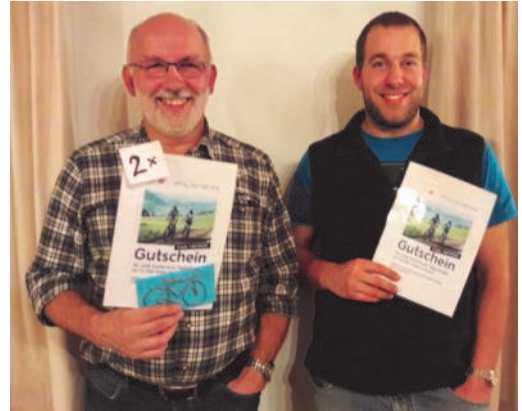
Auflösung der Chilbi Schätzfrage

Es waren 219m 76cm Wolle im grossen Glas. Herzliche Gratulation

1. Platz: Hr. Nussbaum Andreas, Ufhusen
Preis: 2 gratis FLYER-Tagesmieten der Firma Biketec AG, Huttwil

2. Platz: Hr. Baumgartner Ueli, Hüswil
Preis: 1 gratis FLYER-Tagesmiete der Firma Biketec, Huttwil

Beiden Gewinnern wünschen wir viel



Spass und schönes Wetter bei Ihrem FLYER-Ausflug.

Allen, die bei unserem alljährlichen Schätzwettbewerb mitgemacht haben, vielen Dank für ihren Tipp.

NEBENVERDIENST für Frühaufsteher/innen

Abonnierte Zeitungen zustellen am Sonntag

Sie werden auf einer Tour angelernt und bedienen dort nachher selbständig unsere Abonnenten

Wir suchen Zusteller/innen in folgenden Ortschaften für eine Festanstellung in:

- Hüswil
- Ufhusen

Zusteller Aushilfsweise für Ablösungstouren in diversen Zustellgebieten über Weihnachten / Neujahr. Werktags und Sonntags

Arbeitszeit ca. 05:00 bis 07:30 (Sonntag)

Auto erforderlich, Keine schriftlichen Bewerbungen! Ausländer mit C-Bewilligung

Bitte melden Sie sich von Montag - Freitag ab 07.00 Uhr durchgehend bis und mit 14.00 Uhr bei Heidi Hafer **Presto Presse-Vertriebs AG Tel: 058 454 71 11***

presto AG
DIE FRÜHZUSTELLER

3. Jubiäumsauftritt im Violino Zell

Claudia Muff:
Spitzenakkordeonistin aus dem
Luzerner Hinterland



Nach den beiden erfolgreichen Auftritten von Carlo Brunner und Claudio De Bartolo begeisterte am Samstag, 22. Oktober 2016 die Luzernerin Claudia Muff mit ihrer „eigenen Luzerner Ländler-Band“ die Bewohnerinnen und Bewohner des Wohn- und Begegnungsortes Violino. Die bekannte Akkordeonistin spielte mit dem Top-Klarinettenisten Josef Fischer und dem versierten Bassisten Sepp Huber. Das Repertoire erstreckt sich von bekannten Länder-Hits hin zu alten Volksmusik-Trouvailles bis zur neuen Volksmusik. Mit ihren Kom-

positionen zeigten sie ihre musikalische Vielfältigkeit und bewiesen zu dem, wie offen die Volksmusik sein kann.

Claudia Muff freute sich über den grossen Aufmarsch im Violinosaal und brachte mit „Drei Schälle bim Jass“ frohe Stimmung unter den Gästen. Trotz wunderbarem Herbstwetter füllte sie der Saal bis auf den letzten Platz. Mit der „Steiner Chilbi“ und „Napfgold“ unterstrich das bekannte Trio den goldenen Herbsttag.

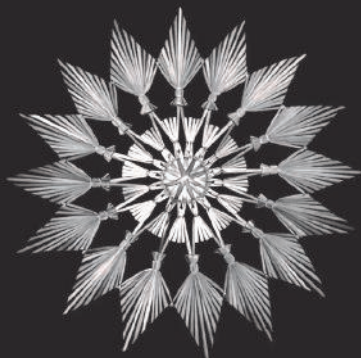
Der Heimleiter Beat Chapuis begrüsst die Musiker herzlich und wies zugleich auf die kommenden Veranstaltungen hin. Am 26. November 2016 steht der Wiehnachtsmärt im Mittelpunkt und am 3. Dezember 2016 folgt der letzte und 4. Jubiläumsauftritt mit der „Musik Mamsell“. Für einen erlebnisreichen Abschluss des Jubiläums „20 Jahre Violino“ ist gesorgt und wer sich auf Weihnachten einstimmen will, besucht im Dezember den Adventsweg der FMG im Heim. Franz Wüest

Zu verkaufen

**STROHSTERNE &
ÄHRENGEFLECHTE**

www.strohsterne.jimdo.com

Renate Schmid, Hilferdingenstrasse 1, 6153 Ufhusen, 041 988 17 57



Infolge Pensionierung eines treuen Mitarbeiters suchen wir auf den Frühling 2017 in Hofstatt LU eine/n

AmsteinBus

Postauto-Wagenführer/in 80 %

Als zuverlässige, pflichtbewusste und verantwortungsvolle Person finden Sie in Ihrer Nähe bei uns eine langfristige Stelle als Chauffeur/se auf einem Postauto auf unserer Luthertaler Linie.

Wir bieten Ihnen geregelte Arbeitszeiten von Montag bis Freitag auf einem modernen Mini-Bus (6 To) mit guten Anstellungsbedingungen. Haben Sie Freude am Umgang mit Menschen und besitzen Sie auch den Führerausweis Kat. D? So freuen wir uns über Ihre Bewerbung!

Amstein Bus AG | Steimatt Nord 3 | 6130 Willisau | info@amsteinbus.ch

P.P.
 CH-6153 Ufhusen
 Post CH AG

Retouren an:
 Ufhusener Zeitung
 Postfach
 6153 Ufhusen

WEIBE LHA	MI LHM ATT	WEIBE LHA	MI LHM ATT
US-FELDMATT	WARHISBACH	US-FELDMATT	WARHISBACH
ALTUS-M	LEHMSBACH	ALTUS-M	LEHMSBACH
ORENHOF	STOFFELI	ORENHOF	STOFFELI
STUDENW	HOF-SCHW	STUDENW	HOF-SCHW
ERDWEER	ERTSCHW	ERDWEER	ERTSCHW
HUS-ENGE	ANDEN-LO	HUS-ENGE	ANDEN-LO
BRÄCHT	CH-ULI-B	BRÄCHT	CH-ULI-B
GEN-MÄCH	X-BERG-OF	GEN-MÄCH	X-BERG-OF
ENLOCH-N	RUEFSWIL	ENLOCH-N	RUEFSWIL
FEDERABN	FEDERABN	FEDERABN	FEDERABN
IT-OB-ER	HURR-LOP-BERG	IT-OB-ER	HURR-LOP-BERG
BNIT-RUE	RSWI-LOWEIBEL	BNIT-RUE	RSWI-LOWEIBEL
MUS-FERSHUS	ZOPHATTE	MUS-FERSHUS	ZOPHATTE
LI-STEINER	WZEN-CHAR	LI-STEINER	WZEN-CHAR
MERMUS	PFISTERHAUS-LO	MERMUS	PFISTERHAUS-LO
LEIN-LOCH	SCHWABERHOF-N	LEIN-LOCH	SCHWABERHOF-N
LEEDINGEN	ZOLLHUS-BI	LEEDINGEN	ZOLLHUS-BI
LI-NEUHAUS	SCHNYDERHUS	LI-NEUHAUS	SCHNYDERHUS
LI-LUDMOSLI	LEHMLDENBERG	LI-LUDMOSLI	LEHMLDENBERG

